



KÄRNTNER TISCHTENNIS-VERBAND

Mitglied des Österreichischen Tischtennis-Verbandes

Hauptstraße 24, 9071 Köttmannsdorf

Tel.: +43 699 11225405; E-Mail: karl.waldhauser@ktn.gde.at

Köttmannsdorf, 23. Dez. 2019

Sehr geehrte VereinsvertreterInnen!

Liebe Tischtennisfreunde!

Der Herbstdurchgang der Mannschaftsmeisterschaft ging am vergangenen Freitag zu Ende. Herbstmeister ohne Niederlage mit nur einem Unentschieden in elf absolvierten Spielen die SPG Wolfsberg/Heiligengrab, herzliche Gratulation. In Tuchfühlung mit zwei Punkten Rückstand knapp dahinter lauern mit ASKÖ Landskron und der Vorjahresmeister SPG St. Urban/Bodensdorf sowie mit weiteren zwei Punkten Rückstand die DSG Velden. Diese vier Mannschaften spielen jedenfalls in einer eigenen Liga, wohl alle haben das Zeug für den Meistertitel. Man wird sehen, wer am Ende das bessere Ende für sich haben wird, für Spannung ist jedenfalls gesorgt.

Die Kärntner Einzellandesmeisterschaften wurden in Villach in der Ballspielhalle Lind durchgeführt. 92 Teilnehmer, 349 Nennungen, spannende Spiele und eine sehr gute Organisation seitens des ausrichtenden Vereines Polzeisportverein Villach mit Sektionsleiter Leopold Guldenbrein und seinem Team. Vielen herzlichen Dank an die Turnierleitung Herbert Kofler und Kurt Goritschnig für die sehr umsichtige und zügige Turnierabwicklung.

Bei den Damen holte sich wie erwartet die Nationalteamspielerin Amelie Solja (TTC „CarinthiaWinds“ Villach) den Titel. Ihr am nächsten kam ihre Klubkollegin und Titelverteidigerin Kiara Segula, die im Halbfinale gegen Julia Suppnig (VST Völkermarkt) zu kämpfen hatte, schließlich aber verdient durchsetzte. Herzliche Gratulation an Amelie und an Kiara, die in ein paar Tagen erst 13 Jahre alt wird, natürlich aber auch an die Bronzener Evelyn Schätzer (13-fache Kärntner Einzellandesmeisterin) und Julia Suppnig.

Ebenfalls eine klare Angelegenheit die Entscheidung bei den Herren: Der 18-jährige Martin Gutsch (ATSV Wolfsberg), der nach vorjähriger Eingewöhnungsphase auch in der 2. Bundesliga bei Oberpullendorf eine gute Figur macht (derzeit zwölfter der Gesamtrangliste mit 24 Siegen und 11 Niederlagen), gab sich im Endspiel gegen den nicht überraschend in das Finale vorgedrungenen 28 Jahre alten Patrick Keuschnig (DSG Velden) keine Blöße (3:0) und holte sich somit seinen dritten Einzeltitel en suite. Ex aequo als Dritte und somit beide am Podest - Tobias Siwetz (ASKÖ Landskron) sowie Gerald Traußnig (ATSV Wolfsberg).

Herzliche Gratulation an die Einzelmeister, die somit Kärnten Anfang März 2020 bei den österreichischen Meisterschaften in Kufstein (Tirol) vertreten werden, aber auch vielen Dank an alle Teilnehmer so knapp vor Weihnachten. Hierzu wird angemerkt, dass aufgrund der Meisterschaftsverpflichtungen unserer zahlreichen in der Bundesliga

engagierten Vereine, aber auch wegen den vielen überregionalen Termine unseres Nachwuchses, leider vorher kein anderer Termin verfügbar gewesen ist.

In der 1. Bundesliga der Damen hat TTC „CarinthianWinds“ Villach mit Froschberg-Linz AG seit längerer Zeit nur mehr einen Gegner. Die Linzer, eine Spitzenmannschaft im europäischen Tischtennis, verfügen über ein großes Reservoir an Spielerinnen und können so auch Ausfälle - wie zuletzt Sofia Polcanova - leichter verkraften. Der zweite Platz nach dem Grunddurchgang bedeutet aber wieder ein großer Erfolg für die Villacher Mannschaft, die sich leider aus der Champions League, nach der Niederlage im Rückspiel gegen den spanischen Meister Ucam Cartagena, knapp verabschieden musste. Auch SCO Bodensdorf hat nach dem Herbstdurchgang mit dem vierten Rang eine gute Position inne, sodass wir wieder einmal sehr stolz auf unsere Damen von Villach und Bodensdorf sein können. Nicht zu vergessen die „Zweiermannschaften“ - Rang drei für TTC Villach sowie Platz vier für Bodensdorf.

In der 2. Bundesliga der Herren geht die Erfolgsserie von SV St. Urban mit zuletzt zwei Heimsiegen munter weiter, was aktuell den hervorragenden vierten Gesamtrang unter 16 Mannschaften bedeutet. Es zeigt sich einmal mehr, dass alle Mannschaften in Reichweite liegen (der Zweite hat nur zwei Punkte mehr), das Feld sehr ausgeglichen und die meisten Mannschaften nahezu auf dem gleichen Level sind, daraus resultierend erfreulicherweise meist enge und spannende Spiele. Die Kärntner Tischtennisfamilie sollte jedenfalls die Gelegenheit nutzen, sich vom guten Niveau überzeugen zu lassen. Die nächsten Heimspiele finden am Samstag, dem 11.01.2020, 15 Uhr, gegen Guntramsdorf und tags darauf, 12.01.2020, 10 Uhr, gegen Wiener Neudorf statt.

Erfolgreich und vielversprechend für die Zukunft verlief die 2. österreichweite Nachwuchssuperliga an drei Orten (Kufstein, Kirchbichl und Fulpmes) in Tirol. Wie in der letzten Info mitgeteilt, findet bei den Burschen gerade ein Generationenwechsel - es sind nunmehr heuer mehrere spielstarke Jugendliche nicht mehr dabei - statt. Gott sei Dank bildet sich wieder ein Stamm von sechs, sieben Akteuren, die sich so gegenseitig matchen und nach vorne bringen können. So konnten in Kufstein drei Jugendliche - Noah Laubreiter, Simon Petscher (Jahrgang jeweils 2007) und Marcel Ropp (Jahrgang 2009) - den Aufstieg von der Gruppe vier in drei schaffen. Das bedeutet, dass wir nunmehr bei der dritten Serie am 25. und 26. Jänner 2020 zu Hause (Sporthalle in Feldkirchen) mit Paul Nowakowski, der sich bereits in der dritten Gruppe befindet und diese in Fulpmes auch halten konnte, mit vier Jugendlichen in der Gruppe drei sowie mit einem Akteur - Kevin Chen (Jahrgang 2010) - in Gruppe vier (er spielte zuletzt bereits in dieser Gruppe bzw. kann in dieser verbleiben) vertreten sein werden.

Es heißt jedenfalls dran zu bleiben. Gut, dass nunmehr, wie in der letzten Info bereits angekündigt, die 3. ÖTTV-Nachwuchssuperliga männlich in Kärnten - Samstag, 25. Jänner 2020, ab 13 Uhr, sowie Sonntag, 26. Jänner 2020, ab 9 Uhr - stattfindet. Während die Leistungsgruppen eins bis vier in Feldkirchen, Sporthalle ausgetragen werden, sich dort also die spielstärksten männlichen Nachwuchsakteure von Österreich auf insgesamt 16 Tischen messen, werden wie in den letzten Jahren alle Einsteiger-Bewerbe in der Handelsakademie Villach, Ausrichter wiederum gemeinsam die DSG Faakersee mit der DSG Velden, durchgeführt. Es kann so auch heuer wiederum die Möglichkeit geboten werden, zu Hause an einem überregionalen Turnier teilnehmen bzw. sich für die Leistungsgruppen qualifizieren zu können.

Die Vereine werden gebeten, **Anmeldungen bis spätestens 14. Jänner 2020 dem KTTV** (die Nennungen beim ÖTTV müssen über uns erfolgen) zu übermitteln (an Hrn. Stauber oder an mich). Für die Anreise und Betreuung haben die Vereine selbst zu sorgen, ebenso ist das Nenngeld in der Höhe von € 36,00 pro Teilnehmer beim Veranstalter direkt vor Ort zu entrichten.

Eine detaillierte Ausschreibung des Turnieres ist bereits auf der KTTV-Homepage ersichtlich. Um zahlreichen Besuch dieser Veranstaltung - sei es bei den Leistungsgruppen in der Sporthalle Feldkirchen oder bei den Einsteigern in der HAK Villach - wird ersucht.

Die Mädchen tragen ihre Bewerbe in Kuchl, Salzburg, aus. Zuletzt in Tirol ist besonders die Leistung von Kiara Segula hervorzuheben, die die Gruppe zwei für sich entscheiden konnte, so souverän den Aufstieg schaffte und sich daher zukünftig mit den spielstärksten weiblichen Jugendlichen Österreichs messen wird. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung.

In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass bei der dritten KTTV-Nachwuchssuperliga am Samstag, dem 1. Februar 2020, das Vereinstreff, wo die Jugendlichen in den Leistungsgruppen spielen, wegen einer anderwärtigen Veranstaltung unter Umständen nicht bzw. nur bedingt (evtl. für drei Leistungsgruppen von 9 bis 12 Uhr) zur Verfügung stehen wird. Mitte Jänner werden wir mehr wissen (evtl. kann nach einem Gespräch letzten Samstag mit dem Verantwortlichen eines in der näheren Umgebung von St. Veit ansässigen Volleyballvereines noch ein Kompromiss gefunden werden). Ansonsten müssten wir die Veranstaltung in die Neue Mittelschule St. Veit verlegen. Die endgültigen Entscheidungen sowie näheren Einzelheiten werden den Vereinen jedenfalls zeitgerecht bzw. spätestens im Zuge der Ausschreibung dieser Veranstaltung bekannt gegeben.

Hingewiesen und um zahlreiche Teilnahme gebeten wird auf den Termin der Kärntner Senioren-Landesmeisterschaften, welche am Samstag, dem 11. Jänner 2020, wie in den letzten Jahren in der Neuen Mittelschule in St. Veit an der Glan, stattfinden. Beginn ist wie gewohnt um 12 Uhr (Hallenöffnung 11 Uhr). Nennungen sind im Wege der Vereine bis spätestens 7. Jänner 2020 über die KTTV-Homepage (Datenverwaltung), auf welcher die detaillierte Ausschreibung bereits ersichtlich ist, elektronisch möglich.

Gemäß der letzten Vorstandssitzung wird mitgeteilt, dass mit Beginn der nächsten Spielsaison 2020/2021 bei SpielerInnen, die seit mindestens zwei Jahre nicht mehr an der Mannschaftsmeisterschaft, den Dachverbands- bzw. diverse Landesmeisterschaften, RC-Turniere etc. (jedenfalls Spiele, die für die RC-Rangliste zählen) teilgenommen haben, für jedes weitere Jahr, in welchem sie nicht aktiv sind (somit ab dem dritten nicht gespielten Jahr), 50 RC-Punkte für die Spielerbindungen gemäß Artikel 16, Absatz 2, der Ergänzungsbestimmungen in Abzug gebracht werden (ab dem dritten Jahr werden für jedes nicht gespielte Jahr 50 RC-Punkte abgezogen). Wie bekannt, dienen diese RC-Punkte mit Stichtag 30. Juni eines jeden Jahres ja als Grundlage für die Spielerbindungsbestimmungen des jeweils nachfolgenden Jahres).

Das Jahr ist in wenigen Tagen vorbei. Im Namen des Vorstandes darf ich allen SportlerInnen, Funktionären und Tischtennisfreunden ein frohes Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr Glück, Erfolg und Gesundheit wünschen.

Mit sportlichen Grüßen

Karl Waldhauser eh.

(Präsident KTTV)



Kärntner Landesmeisterschaften 2019 - Siegerehrung Damen Einzel



Kärntner Landesmeisterschaften 2019 - Siegerehrung Herren Einzel